

# RS Vwgh 2021/4/30 Ra 2020/05/0179

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 30.04.2021

## Index

10/07 Verwaltungsgerichtshof

40/01 Verwaltungsverfahren

## Norm

AVG §58 Abs2

AVG §60

VStG §44a Z1

VwGG §42 Abs2 Z1

## Hinweis auf Stammrechtssatz

GRS wie 2013/09/0040 E 19. März 2014 VwSlg 18807 A/2014 RS 2

## Stammrechtssatz

Unter dem Gesichtspunkt des Bestimmtheitsgebotes des § 44a Z. 1 VStG reicht die bloße Verweisung auf einen anderen, wenn auch dem Beschuldigten bekannten Text zur Umschreibung des vorgeworfenen Verhaltens in einem Strafverfahren nicht aus (Hinweis E 16. Juni 2000, 96/21/0737), das Verhalten muss vielmehr im Spruch selbst umschrieben sein.

## Schlagworte

"Die als erwiesen angenommene Tat" Begriff Umfang der Konkretisierung (siehe auch Tatbild) Mängel im Spruch  
Spruch und Begründung

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2021:RA2020050179.L01

## Im RIS seit

14.06.2021

## Zuletzt aktualisiert am

14.06.2021

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>